

Nr. Anmerkung

Themenfeld: Ö = ÖPNV; K = Kfz-Verkehr; W = Wirtschaftsverkehr

- 1 Ö Kleinbusse als Zubringer
2 Ö Ohne Auto schnell in die Heide! Auch außerhalb der Saison
3 Ö On-Demand für Außenbereiche (ein Bus, der stündlich fährt, ist unattraktiv, z.B. Buslinie 5020)
4 Ö Umstiegsangebot im Süden (Höcklingen), damit weniger MIV einfährt
5 Ö Haltepunkte mit P&R Angebot, um die Autos aus der Innenstadt zu halten
6 Ö StadRad-Station in Rettmer-Mitte
- 7 Ö Rettmer-Lüneburg mehr Busse, auch abends und nachts
8 K CarSharing als Alternative für Hücklingen
Schulbusanbindung GS Hücklingen-Rosenkamp fehlt für die Kinami (Kindernachmittagsbetreuung)
9 Ö (Mobi-Workshop Hücklingen 3.6.23) 30er Zone zur besseren Sicherheit für Schulkinder + ältere Menschen
10 K Heterogene Stadtteile, weniger Flächenverbrauch
12 K Einbahnstraße Heiligenthal-Oedeme
13 K Tempo 30 im ges. Rosenkamp - erhöhte Verkehrssicherheit insb. für Schulkinder
Die Bahnstrecke LG-SOL und LG-Blecke zu einem Schienestrang verbinden. Dieser sollte innerhalb des Stadtgebiets eine Stadtbahnverbindung darstellen
14 Ö
- 15 Ö Bus-Schnelllinie - Anbindung der Stadtteile durch zentrale Haltestellen
- 16 K Mitfahrstationen am Stadtrand

ÖPNV an Bedarfe Studierender anpassen: Taktung, Busse/ Stadträder nach Vorlesungsende, Netzbildung (Verbindung von Uni, Hobby, Einkauf, Job, auf kurzen Wegen)
17 Ö bessere Verfügbarkeit von Stadträdern am Campus
18 Nutzung Uni-Parkhaus für Anwohner + Gäste kostenfrei
19 K Breiterer + sicherer Radweg beidseitig
20 besserer Anschluss des Campus in allen Richtungen + Sicherstellen des bequemen Erreichens per Rad (Nadelöhr Munstermannskamp & Uelzener Straße)
21 Ö
- 22 Ö ÖPNV mit Kleinbussen alle 30 Minuten
"Stadtbahn" realisieren/ausbauen (Haltestellen von Erbstorf über Stadt (Kurpark) bis Uni, Rettmer, ...
23 Ö
- 24 Durchgehende Fahrradverbindung Innenstadt - Uni (muss besser ausgebaut werden)
25 Ö Zusammenlegen der Haltestellen Kurpark & Oedeme
- 26 Ö Verlässlichkeit für Fahrten zwischen 5:00 und 24:00 schaffen
27 K KEINE A39
28 Ö Attraktive Preise im ÖPNV. Wie wäre es mit der guten, alten Streifenkarte?
In allen vier Himmelsrichtungen Park& Ride/Busmöglichkeiten für Pender, besonders auch für in LG arbeitende
29 K ÖPNV sollte sich durch freiwillige Spenden finanzieren
30 Ö keine A39
31 K halbstündige Taktung, gerne auch mit kleineren Bussen
32 Ö Bitte eine CarSharing-Station für Kaltenmoor, den bevölkerungsreichsten Stadtteil!
33 K Attraktive Verbindung mit dem Rad zwischen Kaltenmoor + Uni (*gibt es! Unflug - Tiergarten (Wald hinter Waldfriedhof) Bahnbrücke bei Wilschebruch-Wilschbruch Euleweg*)
34 10 Carsharing-Plätze pro 100 Einwohner in den Stadtteilen
35 K Nur noch Kfz-Stellplätze in Parkhäusern
36 K Parkplätze in der Schützenstraße vor der Straße entfernen! Durch diese kommt es häufig zu gefährlichen Situationen zwischen Rad, Auto und Bus. Der ehemalige Radweg dort ist eine Zumutung
37 K Teils viertelstündlicher Pendelverkehr der LKWs (Lünebest, HBFuller, hiller,...) zwischen Hafen und Zentrum eindämmen
38 Ö

Nr. Anmerkung

- 86 W Gastronomie + Wohnen + öffentlicher Raum besser verbinden
87 K Kreisel
88 Fahrradstraße in Richtung Stadt & Bahnhof
89 K Einbahnstraße, keine Parkplätze
90 K Westumgehung entlastet die Stadt
Gute & zügige Nord-Süd (Bus-) Verbindung im Westen der Stadt (z.B. Rettmer, Ochtmissen)
91 Ö Tempo 30 oder noch besser: autofrei
92 K mehr Fahrradstraßen, mehr Fahrradwege
93 Tempolimit + Radwegausbau: Abkürzung von und nach Reppenstadt
94 K Entfernung von Parkflächen für Aufenthaltsräume
- 95 K Einbahnstraßenregelung für auf der Höhe
96 K Zu viele Autos nutzen dies als "Abkürzung"
97 K Verbreiterung der Fußwege
98 K Einbahnstraßen zugunsten von Radwegen (Oedemer Weg - auf der Höhe)
- 99 K Parkplätze konsequent entsiegeln und Retentionsfläche für Stadtgrün schaffen (Parkplätze geben ein trauriges Bild - bisher)
Autostadtring: Entlastung für Anwohner!!!, weniger Lärm, Feinstaub, Abrieb; Einbahnstraße (Prof. Petz); wie viele Menschen wohnen am Autostadtring?
101 Ö Aktion "Schulstraßen": Anfang September gemeinsam mit Stadtjugendring LG, VCD LG & Stadtschüler:innenrat durchführen. Idee: Aufmerksam machen die Problematik der Eltern-taxis mit Hilfe einer Verkehrsberuhigung in den Morgenstunden an der Herрман-Löhns-Schule für PKW, Fuß-, Rad-, ÖPNV-Verkehr erwünscht
102 K Lieferstation statt Lieferverkehr, von dort aus nach Wunsch Lieferung mit Lastenrad
103 W Den Sande deutlich begrünen
104 Wird irgendwann zu sein müssen - Senkung!
105 K
- 106 Sicheren Radweg schaffen, Radweg ist sehr beschädigt
Schnellenberger Weg: Seite mit Bebauung - breiter Fußweg, Seite ohne Bebauung
107 Ö - breiter Radweg, Rad- und Fußweg erneuern
- 108 K Ampel- Vorrang-Schaltung für Radverkehr auf dem Stadtring
Local Hub: für Menschen, die in der Stadt leben/einkaufen mit kostenloser Lieferung zwischen Innenstadt und Hub: Sülzwiesen, Bahnhof, Kino
109 W Parkplätze entsiegeln und mit Schotterrasen bepflanzen - Schwammstadt
110 K Innerstädtische Bus- Umsteigemöglichkeiten verbessern, d.h. angepasste Buszeiten, damit in einer Stadt der kurzen Wege die Fahrzeiten kürzer werden, Wartezeiten entfallen, verkürzt werden
111 Ö Solltauer & Uelzener Straße = Einbahnstraßen
112 K Autostraßenring als Einbahnstraße - Platz für Fahrradstraßen
113 K
- 115 Ö Stadtring - Busverkehr: zur Anbindung der Stadtteile durch feste Knotenpunkte
116 K Sichtfelder der Einmündungen freihalten
117 W Ladezonen
118 K Wohlfühloase im Zentrum, Marienplatz ohne Autos
- 119 K Parkplätze für E-Pkws kostenlos machen
- 120 Ö Auch abends Busverkehr
121 Ö Rad- und Fußverkehr auf dem Weg zum Bahnhof bevorzugen
122 K Am Sande autofrei
- 123 Ö ÖPNV muss mehr, nicht weniger direkt in die Innenstadt
124 Ö Bushaltestellen am Sande umlegen; die Fläche könnte stattdessen begrünt werden

39 K	Einfahrstraßen Zone 30+Einbahnstraßen	125 K	Innenstadt frei von individuellem Kfz-Verkehr. Mit fünf Jahren Vorlaufzeit zumutbar.
40	Dahlenburger Landstraße: Bitte mehr blitzen - Raser!	126 Ö	Innenstadt nur noch für ÖPN und Lieferverkehr zugängliche machen
41 K	Dahlenburger Landstraße: Belastung der Anwohner sofort verringern durch Verkehrsinseln, Blitzler (nicht nur vor der Schule!)	127 K	Durchfahrtsverbot Neue Sülze besser überwachen
42 K	Fahrradspur auf der Fahrbahn (Dahlenburger Straße) durch Kantstein sichern/abgrenzen/erhöhen	128 W	Zu viel Lieferverkehr am Sande
43 K	Neue Bäume in die Lücken an der Dahlenburger: stressresistente Arten	129	Echte Fahrradstraßen
44 K	Bleckeder Landstraße/Dahlenburger Landstraße als Einbahnstraßen	130 K	Nur Anwohnerparken in der Wallstraße zulassen: nimmt Süßverkehr raus
45 K	Dahlenburger Landstraße: Lärmschutz durch Tempo 30	131 Ö	E-Busse wie z.B. in Oslo
46 K	Stadttring zur Einbahnstraße machen (Kfz-Spur/Umweltspur, d.h. ÖPNV+Rad)	132 K	Am Sande: Flusslauf/ Kanal mit viel grün am Rand statt Straße Wegnahme der Überholspur in der Lindenstraße; Umwandlung in einen breiten Radweg
47 Ö	15-Minuten-Takt der Linie 2011	133 K	Radweg
48 K	Umnutzung von Parkplätzen, z.B. Marienplatz Bleckeder Landstraße/ Dahlenburger Landstraße als Einbahnstraße, Straße dazwischen für Autoverkehr ebenfalls als Einbahnstraße (sehr gefährlich für radfahrende Schüler:innen auf dem Weg zum Johanneum und IGS)	134	Beidseitig ausgebaute "Fahrradautobahn" von der Uni bis zum Rathaus
49 K	Schüler:innen auf dem Weg zum Johanneum und IGS)	135	Parkflächen zu Grünflächen
50	Welche Funktion erfüllt der Zaun eigentlich?	136 Ö	Bessere Bustaktung, 15 Min. Takte - dadurch bessere Anbindungen an Züge; auf Zugverspätungen kann dadurch besser reagiert werden
51	Mehr Grünflächen für besseres Kleinklima und Schwammstadt	137	Barckhausenstraße Fahrradstraße
52 Ö	Bleckeder Landstraße = Fahrradstraße, Bleckeder + Dahlenburger Landstraße = Einbahnstraße	138 K	Weniger Dauerparkplätze an den Straßen
53 Ö	Engere Bus-Taktung der Hauptlinien	139 K	Bei jeder Straßensanierung muss der Radweg mit saniert werden
54 Ö	Mehr E-Busse	140 K	Einbahnstraßenregelung Uelzener/ Soltauer Straße + Fahrradverkehr auf die Straße legen
55 K	Hanseviertel: Geschwindigkeitskontrollen und Straßenschwellen, damit Tempolimit eingehalten wird	141	Disziplin der Radfahrer ist schlecht
56 Ö	P&R Fläche schaffen Parkflächen stärker an Wohnort oder Arbeitsstätte koppeln, sonst reduzieren; Gäste mit P&R-Sammelverkehren transportieren	142 Ö	Straßenbahn vom Campus bis Lüneburg Nord
57 K	Keine Fußwege, keine Radwege nur eine Bushaltestelle im Hanseviertel	144 K	Barckhausenstraße zur Fahrradstraße
58 Ö	Fahrradzone Hanseviertel	144 K	Die Amselbrücke muss für Pkws offen bleiben
59	Tempo 30 in allen Wohnstraßen (betrifft alle Stadtteile)	145 Ö	Straßenbahn vom Campus bis Lüneburg Nord
60 K	Digitale Möglichkeit, an Bushaltestellen per QR-Code die nächsten Busabfahrtszeiten angezeigt zu bekommen	146 K	Pilotprojekt: südliche Schillerstraße kFz-frei, auch für Anwohner:innen
61 Ö	Die Ottobahn für Lüneburg	147 W	Lieferdienst aus der Stadt nach Hause (mit Lastenrad) - tagesaktuell "on demand"
62 Ö	Bahnreaktivierung als Regio-S-Bahn mit mehreren Halten in Lüneburg	148 W	Einrichtung von Ladezonen für Lieferdienste
63 Ö	Lampen installieren, Bahnübergang umbauen	149 Ö	Straßenverkehrsräume zu sozialen Begegnungsräumen umgestalten
64	CarSharing für das Umland	150 K	Superblock-Konzept im Roten Feld
65 K	Bahnhalt Moorfeld	151 Ö	Parkplätze für Kfz reduzieren
66 Ö	Schmalere Fahrbahn - Umwandlung in Radwege	152	Schießgrabenstraße: breiterer (ERA-konformer) Radweg,Fußweg
67 K	Verbesserung der Bustaktung	153 W	Freenow in Lüneburg etablieren
68 Ö	30-Minuten-Takt nach Lübeck in großzügigen Zügen mit reichlich Radplätzen	154 K	Schießgrabenstraße könnte einer der schönsten Orte LGs sein - wenn weniger Platz für Autos, dafür Park
69 Ö	P&R für Pendler:innen (auch in den Randzeiten), sonst Fachkräftemangel in der Innenstadt	155 K	Umverteilung des Verkehrsraums in der Schießgrabenstraße
70 Ö	P&R für Pendler:innen (auch in den Randzeiten), sonst Fachkräftemangel in der Innenstadt	156	Fahrradstraßenring umsetzen und autofrei gestalten neue Fußverbindung Bhf-Innenstadt: wenn Westbahnhof ausgebaut wird/ von Mitte Altenbrückerdamm nach Westen über Schießgraben unter Schießgrabenstraße über Ilmenau/ ruhige Ampelfreie Verbindung/ in Zukunft soll mehr Verkehr über Bhf laufen
71 Ö	P+R-Flächen am Stadtrand	157	Schießgrabenstraße: breiter Radweg für beide Richtungen
72 W	"Anlande"-Parkplätze mit Mobilitäts-Hub/Shuttle für Touristinnen und Innenstadtbesucher:innen	158 Ö	Mehr Zugverbindungen nach Hamburg, v.a.d. nachts
73 K	Wilhelm-Hänel-Weg - Hamburger Straße: Einbiegen für Kfz, Querung für Fahrräder und Anhänger	160 Ö	Zugverbindung HH-LG ausdehnen und auf ÖPNV abstimmen (abends, nachts)
74 Ö	Betriebliches Mobilitätsmanagement via ÖPNV	168 Ö	Einrichtung einer S-Bahn-Verbindung im 20 Minuten Takt nach HH
75 Ö	E-Fahrrad-Rikschen für Senior:innen und ältere Personen (zum Einkaufen etc.) Genereller Aktionsvorschlag: gemeinsame Besichtigung mit Bürger:innen & Interessensgruppen, inwieweit die durch die Stadt angekündigten Verkehrsanpassungsmaßnahmen, in Reaktion auf die Grünen-Anfrage im Stadtrat im Herbst 2021, bereits umgesetzt wurden	169 Ö	Einführung von Elektrobussen
76 Ö	ASM-Taxis kostenlos ins Studi-Semesterticket integrieren		
77 Ö	"Renstrecke entschärfen" - viel zu breite Fahrbahn, zu wenig Platz für Räder		
78 K	Neues Wohngebiet für Menschen, ÖPNV, Rad, Fuß		
79	Spielstraßen		
80 K	Kürzere Bustaktung		
81 Ö	Richtgeschwindigkeit 30-Zone in der Stadt (nur ganz wenige Ausnahmen)		
82 K	Zentrale Abholstationen		
83 W	Liese-Meitner-Straße: ein Weg für Fußgänger und Radfahrer, jeweils in beide Richtungen -irre!		
84	Befahrbare Radspur im Bereich des Klosters		
85			